

[Ebook free] Pikkolo und Panettone: Famiglia Maotti tischt auf

Pikkolo und Panettone: Famiglia Maotti tischt auf

Von Astrida Wallat

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #174255 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-12Erscheinungsdatum: 2015-10-12File Name: B00XLC1AQW | File size: 63.Mb

Von Astrida Wallat : Pikkolo und Panettone: Famiglia Maotti tischt auf before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Pikkolo und Panettone: Famiglia Maotti tischt auf:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine weihnachtliche FamilienkomdieVon BambisusuDie Autorin Astrida Wallat hat in dem Buch "Pikkolo und Panettone - Famiglia Maiotti tischt auf" mich auf die Reise der deutsch-italienischen Familie Maiotti genommen.Inhalt:Egal wo die Familie Maiotti sich befindet, es entsteht Chaos. Die Familie Maiotti lebt in Bayern und

trifft auf die deutsche Mentalität. Denn Annas Vater hat die deutsche Silke geheiratet und somit kommt jedes Jahr die ganze Familie zusammen. Und wenn Weihnachten vor der Tür steht, ist die Krise vorprogrammiert. Nonna Elsa, die Oma von Anna ist für den Haushalt zuständig. Schon die Tage vor dem eigentlichen Fest fängt Nonna Elsa mit den ersten Rezepten an. Hingegen Maura, die Schwester von Anna kämpft mit Stimmungsschwankungen und hat schrecklichen Liebeskummer nach ihrem Freund Sammy. Nonno liest gerne die Sterne und sieht Schlechtes.... Und Anna ist Single und findet nicht den richtigen Mann an ihrer Seite. Zudem kommt bald ihr Patenkind Ugolino und auch der sorgt für eine Menge Ärger. Die turbulente Familie bringt einen nur zum Lachen. Die Stimmung für Weihnachten ist gekommen und auch die verschiedenen Gerichte von Nonna Elsa bringen einem dem Hunger. Der Schreibstil der Autorin ist Klasse und man kann das Buch schnell und mit Begeisterung lesen. Der Humor gefällt mir sehr. Auch das Zusammentreffen mit den typisch deutschen Nachbarn Scherberle ist auf jeden Fall unterhaltsam. Die verschiedenen Charaktere wurden toll beschrieben und nach kurzer Zeit kann man alle gut auseinander halten und weiß, wer wer ist. Bis das Weihnachtsfest tatsächlich anfängt passiert noch einiges in der Familie Maiotti. Wenn nicht z.B. Ugolino verschwindet und alle nach ihm suchen, dann kommen andere Geschichten ans Licht und somit ist das Chaos vorprogrammiert. Eine tolle Weihnachtsgeschichte, mit viel Humor, typisch italienischen Traditionen und seinen Sprichwörtern. Somit kann sich total in die italienische Familie Maiotti einfinden. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Italienische Familiengeschichte Von Simi159 Familien kann man lieben oder auch nicht, aussuchen kann man sie sich selten. Anna kommt aus einer italienischen Großfamilie, in der immer etwas los ist. Besonders ist dies zur Weihnachtszeit. Da kommen alle im Haus von Annas Eltern zusammen und es gibt viel zu organisieren. Anna ist Zahnarztgehilfin und Single, ihre Oma, Nonna, ist eine begnadete Köchin, Nonno, der Opa, liebt Horoskope und legt Tarotkarten. Dies tut er am liebsten für Familienmitglieder, denn dann kann Nonna aufpassen, dass die Vorhersagen auch wahr werden. Annas Schwester Maura hat mal wieder Krach mit ihrem Dauerfreund und auf den kleinen Neffen Ugolino, der auch Annas Patenkind ist, will auch noch bespaßt werden. Und so bleibt die Frage, welches Geheimnis kommt ans Licht und welches Freudiges Ereignis steht ins Haus, denn diese beiden Dinge sagen Nonnos Karten voraus. Fazit: Dieses Buch ist eine kleine Wundertüte, denn Annas Familie ist chaotisch wie liebenswert zugleich. Man ist als Leser zu Gast und bekommt das Chaos, ebenso wie auch die ganzen Leckereien von Nonna um die Augen gehauen. Sei es Minestrone, Gänsebraten oder Panettone. Für alle, die das Nachkochen wollen, gibt es hinten im Anhang viele leckere Rezepte aus dem Buch. Dieses Chaos, diese Familie und all diese Liebe machen Spaß und lassen einen sofort in die Geschichte eintauchen, man begleitet Anna und erlebt ein ereignisreiches Weihnachtsfest mit ihren Lieben, nachdem sich vielen ändern wird. Die Charaktere sind teilweise typisch italienisch, alle gut beschrieben, sympathisch und authentisch. Zu dem sind sie alle so liebenswert, dass man auch gern mal zu Gast wäre in diesem Haus, chaotisch aber gut. "Pikkolo und Panettone" ist eine unterhaltsame Geschichte, die kurzweilig ist und einen glücklich am Ende das Buch schließen lässt. Liebesgeschichte, Familienroman mit leckeren Rezepten. Mich hat es richtig toll unterhalten und deshalb gibt es von mir 5 Sterne. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Heitere Familienkomödie mit viel italienischem Charme Von Schatz, ich will ein Buch von dir! - Der Blogger Eins ist schonmal klar: Bei Familie Maiotti wird es sicherlich nie langweilig! Genauso turbulent wie das Familienleben der italo-fränkischen Meute ist auch Astrida Wallats Schreibstil: Sehr lebendig, spritzig und lustig, dabei aber auch immer eloquent und nicht ins Klamaukige abdriftend. Dementsprechend liest sich das Buch angenehm und flott. Die Geschichte wird aus Annas Sicht erzählt, die mir auf Anhieb sympathisch war. Im Gegensatz zu den anderen Frauen in der Familie allen voran Maura und Nonna ist sie eher ruhig und wirkt sehr vernünftig. Nur manchmal dachte ich mir, dass sie öfter mal ganz schön lange auf dem Schlauch steht. Die restlichen Familienmitglieder haben alle ihre eigenen Charaktere und sind meist liebenswürdig bis skurril. Echte Bad Boys gibt es hier nicht, nur ein paar spiegelnde Deutsche wie Oma Lieselotte und die schwäbischen Nachbarn mit ihrer Kehrwoche. Aber selbst diesen Spielverderbern kann man noch Gutes abgewinnen. Ein paar Klischees müssen einfach sein, sie kommen ja nicht von ungefähr. Hier gibt es sowohl die typischen Italiener als auch die typischen Deutschen. Es gab aber auch ein paar erfreuliche Details, die sich für mich von anderen, oft in Romanen mit weiblicher Protagonistin zu findenden Stereotypen abhoben. So fand ich es erfrischend, dass Anna als Zahnarztgehilfin einen stinknormalen Beruf ausübt und nicht Journalistin/PR-Frau/Innenarchitektin etc. ist. Und dass Schwester Maura die in Liebesdingen erfolgreichere Schwester ist, obwohl sie bergewichtig ist und Anna schlank. Oder dass der schweigsame Nonno Tarotkarten legt, was ich eher der Gromutter zugetraut hätte. Wer Italienisch lernen will, ist hier gut bedient, denn die bilinguale Familie Maiotti lässt viele italienische Wörter und Redewendungen fallen. Keine Sorge, diese werden auch immer noch in deutscher Übersetzung wiedergegeben, entweder wortwörtlich oder sinngemäß, so dass es kein Nachteil für den Leser ist, der das Italienische nicht mächtig ist. Man muss sich für die Lektüre also nicht mit dem Wörterbuch bewaffnen. Dafür sollte man aber kein Problem mit haarstrubenden Zufällen haben, denn gerade im letzten Drittel wird es sehr turbulent, und hier entwickelt die Geschichte dann eine kuriose Eigendynamik, man möchte fast sagen, hier sind mit der Autorin nochmal die Gule durchgegangen. Dafür ist es dann aber auch saukomisch. brigens darf man nicht auf Ditt sein, wenn man dieses Buch liest, denn vor allem Nonna wartet hier mit köstlichen italienischen Spezialitäten auf. Hier wird viel gekocht und verspeist, so dass es schwerfällt, beim Lesen keinen Hunger zu bekommen. Pikkolo und Panettone ist eine herrlich komische Familienkomödie mit viel italienischem Charme, die von ihren liebenswürdigen Charakteren und vielen

Verwicklungen und Zufällen lebt. Die Liebesgeschichte um Anna und Peter rückt hier eindeutig in den Hintergrund, hier geht es ganz klar um la famiglia. Es macht richtig Spaß, sich unter die Maiottis zu mischen, und ja, man wird auch etwas neidisch, dass man selbst nicht mit solch einer Familie gesegnet bzw. verflucht ist. Ich könnte mir dieses Buch auch gut als turbulente Familienkomödie im Fernsehen vorstellen. Und wer nicht genug von Anna und ihrer Sippe bekommen kann: Eine Fortsetzung ist laut Autorin bereits in Planung.

Produktbeschreibung Eine deutsch-italienische Familienkomödie mit allerlei Turbulenzen Wenn Weihnachten naht, ist das Chaos nicht fern. So auch bei der deutsch-italienischen Familie Maiotti, die das Fest mit der ganzen Verwandtschaft unterm deutschen Weihnachtsbaum verbringen will. In diesem Jahr steht der Heilige Abend offenbar unter einem besonders schlechten Stern: Gromama vergisst die Weihnachtsgans im Zug, Maura hat Liebeskummer, und kurz vor der Bescherung verschwindet der kleine Ugolino spurlos. Mit einem Mal gerät die planvoll chaotische Welt der Maiottis ins Wanken. Und während alle fieberhaft nach Ugolino suchen, kommen überraschende Wahrheiten zutage.